

David Papaux steht im Rampenlicht

Judo-Europameisterschaft in Bukarest ohne Aschwanden und Göldi

Der Freiburger David Papaux in der Klasse bis 73 kg und Thilo Pachmann aus Brugg im 81-kg-Limit werden die Schweiz am Samstag an den Judo-Europameisterschaften in Bukarest vertreten. Die Titelkämpfe stehen vom Freitag bis Sonntag im Programm.

Der WM-Zweite Sergei Aschwanden (81 kg) und Lena Göldi (57 kg) sind für die Olympischen Spiele qualifiziert und verzichten deshalb auf eine EM-Teilnahme. Sie bereiten sich bereits gezielt auf die Spiele in Athen vor. Der voraussichtlich letzte Ernstkampf der beiden vor Olympia werden die internationalen deutschen Meisterschaften am zweiten Juli-Wochenende in Braunschweig sein. Anfang Juni werden Aschwanden und Göldi an einem Turnier in Italien an den Start gehen.

EM-Debütanten

Der 25-jährige Pachmann und der 23-jährige Papaux sind EM-Debütanten. Pachmann kämpft an Stelle von Aschwanden in der Klasse bis 81 kg und kann sich selbst im Falle eines Titelgewinns nicht mehr für Olympia aufdrängen, da der letztjährige Europameister Aschwanden gesetzt ist. Papaux dagegen könnte noch in die Top 9 der bereinigten Europa-Rangliste in seinem Limit kommen, wenn er es in Bukarest in die ersten fünf schafft. «Beide sind dazu fähig, eine Medaille zu gewinnen», ist Nationaltrainer Leo Held überzeugt. Dafür werden voraussichtlich vier Siege nötig sein.

Pachmann hatte in diesem Jahr an den A-Weltturnieren von Hamburg (9. Rang) und Prag (7.) überzeugt. In Hamburg bezwang der Universiade-Teilnehmer unter anderen Jelchan Rajabli (Aser), den WM-Dritten von 2001. In Pachmanns Limit fehlen von Europas Topathleten neben Aschwanden auch Weltmeister Florian Wanner (De) und Nuno Delgado (Por), der Olympia-Dritte von Sydney und EM-Zweite des Vorjahres.



Der 23-jährige Freiburger David Papaux (l.) – hier an der Schweizer Meisterschaft in Bulle vom vergangenen November gegen Emmanuel Bussard – startet zum ersten Mal an einer Europa-Meisterschaft.

Bild: Charly Rappo/a

nahme mit guten Leistungen an kleineren internationalen Turnieren. Mit Rang 2 in Tiflis glänzte der unorthodox kämpfende Freiburger vor einem Monat auch

Ursprünglich hatte die Europameisterschaften eine Woche später und in Belgrad im Programm gestanden. Die EM-Verlegung erfolgte un-

Unruhen in der Kosovo-Region. Si Bukarest. Judo-EM (14. bis 16. Mai). Das Schweizer Aufgebot. Bis 73 kg David Papaux (23 Jahre/Freiburg). Bis 81 kg Thilo Pachmann